

Wertungslauf zur Deutschen Rangliste

Aquila CUP auf dem Main

In der „Hochheimer Bucht“ fanden sich am Samstag (14.06.) um 13.00 Uhr neun Boote der Aquila-Klasse zum Start ein. Die Hochheimer Regatta zählt als Wertungslauf zur Deutschen Rangliste, mit deren Hilfe zum Jahresende die besten Segler aus ganz Deutschland ermittelt werden. Daher waren auch Gäste von der Mosel und aus Gießen angereist. Der Wind ließ am Samstag zunächst auf sich warten. Gegen 14.00 Uhr frischte er auf und Regattaleiter Detlef Banniza schickte die Aquilen in das Rennen um die Plätze. Es entwickelten sich spannende Positionskämpfe. Bereits nach einer knappen Stunde hatten alle Boote die Ziellinie passiert. An diesem Samstag konnten insgesamt drei Wettfahrten erfolgreich ausgesegelt werden. Abends versammelten sich alle Regattateilnehmer im Clubhaus des Segelclubs Hochheim und ließen sich kulinarisch verwöhnen. Am Sonntag (15.06.) blieb der Wind aus. Ab 11.00 Uhr hielten sich die Segler in Startbereitschaft. Einzelne Boote legten ab, um den Wind auf dem Wasser zu prüfen aber es kamen keine Windverhältnisse auf, die ein faires und sicheres Segeln ermöglichen. Im Gesamtergebnis erreichte Marcel Lauer mit Vorschoter Dirk Gärtner den ersten Platz, gefolgt von Hans und Joachim Schröder vom Segelclub Brodenbach an der Mosel auf Platz zwei und Johannes Hohmann mit seinem Vater Winfried auf dem dritten Platz. Für die Sicherheit sorgte auch an diesem Wochenende wieder die DLRG, die an jeder Regatta des Segelclubs vor Ort ist und das Geschehen auf dem Wasser aufmerksam im Blick hält. Die nächste Veranstaltung des Segelclubs sollte sich jeder, der Interesse am Segelsport hat, bereits jetzt vormerken: Am Sonntag, den 27. Juli veranstaltet der Segelclub Hochheim einen Tag der offenen Tür mit vielen Informationen rund ums Segeln. An diesem Wochenende wird auch die Vereinsmeisterschaft ausgesegelt. Nähere Informationen werden rechtzeitig unter www.segelclubhochheim.de zu finden sein.

Bettina Kretschmann, SCHO



Kopf- an Kopf-Rennen.



Die Sieger: v. li.: Hans Schröder, Dirk Gärtner, Marcel Lauer, Winfried Hohmann & Johannes Hohmann